



So sehen Sieger aus. In der Filderhalle in Leinfelden erhalten Schüler, Berufstätige und Senioren den Ehrenamtspreis „Starke Helfer“ für ihr großes Engagement.

Fotos: Malte Klein

Preise für Gestalter und Bewahrer der Heimat

Filder Zehn Projekte erhalten den Preis „Starke Helfer“. Schüler des Bonhoeffer-Gymnasiums nehmen am Bürgerpreis teil. *Von Malte Klein*

Wolfgang Haug hat es in kürzester Zeit geschafft, die Besucher der Filderhalle in Leinfelden mit der Kindertanzgruppe der Landjugend zu begeistern. Neun Mädchen und ein Bub wirbelten über das Parkett im Kleinen Saal. Haug klatschte den Takt und im Nu taten es ihm die 130 Zuschauer gleich.

Die Kindertanzgruppe umrahmte das Programm bei der Abschlussveranstaltung zum Ehrenamtspreis „Starke Helfer“. Was das Publikum anfangs noch nicht wusste: Haug erhielt als Initiator der Kindertanzgruppe der Landjugend und als Vorsitzender des Vereins Echterdinger Tracht einen der beiden ersten Preise.

Der von der Stiftung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen (KSK) und der Filder-Zeitung ausgelobte Wettbewerb stand unter dem Motto „Heimat – Tradition (er)leben“. Um die zehnte Auflage des Preises hatten sich 14 Initiativen und Projekte aus Leinfelden-Echterdingen, Filderstadt, Vaihingen und Waldenbuch beworben. Zehn erhielten nun Preisgeld und Urkunde.

Landrat Heinz Eininger bezeichnete Haug als „starken Helfer, der das Motto des Ehrenamtspreises lebt“. Natürlich stand Haug in Echterdinger Tracht mit silbernen Rollenknöpfen auf dem Parkett. Damit zeigt er seine Ortsverbundenheit. Eininger ging in seiner Rede auf die vielen Facetten von Heimat ein. „Die Frage, was Heimat ist, ist nicht leicht zu klären. Das ging uns auch in der Jury so. Wir haben uns schwer getan, weil wir alle zehn Projekte für preiswürdig halten.“ Abgesehen vom Ranking der zwei ersten, zwei zweiten und sechs dritten Preise sei es wichtig, den Gruppen und Einzelpersonen Öffentlichkeit zu bieten.

„Man weiß nicht, was man an der Heimat hat, bis man in die Ferne kommt“, zitierte Norbert J. Leven, Büroleiter der Filder-Zeitung, ein deutsches Sprichwort. Das habe zwar einen wahren Kern, sagte er. Doch die zehn Preisträger wussten ihre Heimat auf den Fildern und am Schönbuchrand sehr zu schätzen. Leven moderierte den Abend, stellte jedes Projekt vor und übergab zusammen mit dem Vor-

standsvorsitzenden der KSK, Franz Scholz, die Preise.

Der zweite der mit je 800 Euro dotierten Hauptpreise ging an die Ortsgruppe Bonlanden des Schwäbischen Albvereins. Dessen Mitglieder pflegen seit Jahrzehnten die Haberschlaide in Bonlanden. „Wenn wir nicht die Landschaft offen halten, würde ein Wald entstehen und der Lebensraum verloren gehen“, sagte Gruppensprecher Dieter Vogel. Die Einsätze finden hauptsächlich in der kalten Jahreszeit statt.

Einen der beiden zweiten Preise (jeweils 600 Euro) erhielt eine Klasse der Jahnschule in Harthausen, die Audioguides für das Stadtmuseum getextet und gesprochen hatte. Auf der gleichen Stufe rangiert die Arbeitsgruppe Asyl des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums. Sie setzt sich für die in einem Sielminger Heim untergebrachten Asylbewerber ein. Dazu gehören zum Beispiel Deutschkurse oder das Organisieren von Kleidung.

„Es geht uns ans Herz, wenn ein Flüchtling anerkannt wird“, sagte die Schülerin Felicitas Doll. Matthias Gastel, der Bundestagsabgeordnete der Grünen aus Filderstadt, ist vom Engagement der Gruppe so begeistert, dass er für sie die Patenschaft übernahm. Außerdem wurde die Gruppe für den Deutschen Bürgerpreis nominiert.

DIE PREISTRÄGER BEIM EHRENAMTSPREIS 2014

Wolfgang Haug als Vorsitzender des Vereins Echterdinger Tracht und Initiator der Kindertanzgruppe der Landjugend Wolfgang Haug und seine Mitstreiter tragen die alte Echterdinger Tracht. Als Leiter der Kindertanzgruppe der Landjugend bringt er Kindern Rhythmusgefühl und die Kultur der Tracht bei.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Bonlanden Die Gruppe setzt sich dafür ein, dass die Haberschlaide in Bonlanden als Naturdenkmal erhalten bleibt. Sie

pflegt seit 22 Jahren das Gehölz und mäht das Gras.

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Die Schüler der Arbeitsgruppe Asyl begrüßen neu angekommenen Asylbewerber im nahen Heim in Sielmingen und helfen ihnen beim Deutschlernen.

Jahnschule Harthausen Schüler einer fünften Klasse der Werkrealschule haben Audioguides zur Ausstellung des Stadtmuseums erstellt. Sie haben sich intensiv mit ihrer Heimat auseinandergesetzt.

Gerhard Staib Gerhard Staib hat Forstkarten aus dem Jahr 1683 auf heutige Karten von L.-E. angepasst. So dokumentiert er die Besiedlung der Filder in alter Zeit.

Förderverein Schulhaus Glashütten 2011 Der Verein hat die unter Denkmalschutz stehende frühere Schule gekauft und renoviert sie.

Geschichts- und Heimatverein Filderstadt Herbert Gscheidle, Rolf Rösken und Jürgen Ammann haben Broschüren über Handwerk und das Filderkraut erstellt.

Albrecht Koch Der Stettener unterstützt seit Jahren tatkräftig das Stadtarchiv und das Stadtmuseum Leinfelden-Echterdingen.

Integration LE und Türkischer Elternbeirat Leinfelden-Echterdingen Beide engagieren sich für Menschen mit Migrationshintergrund und helfen bei der Integration auf den Fildern.

Hans Martin Wörner Hans Martin Wörner dokumentiert die Geschichte Dürrlewangens anhand von Gesprächen und Briefen. *mfk*



Einen ersten Preis gibt es für die Ortsgruppe Bonlanden des Schwäbischen Albvereins.



Ebenfalls einen ersten Preis erhielten Wolfgang Haug und die Kindertanzgruppe.

Inhalt

Leinfelden-Echterdingen

Die Oase wächst

Am Stand der Wirtschaftsoase präsentieren sich erstmals mehr als 40 Firmen aus L.-E. auf der Messe. Im Rahmenprogramm tritt erneut Gotthilf Fischer auf. **SEITE II**



Filderstadt

Barrieren abbauen

Filderstadt soll barrierefrei werden. Erste Schritte zum Ziel sind bereits erfolgt. Die Aktion soll jedoch nicht auf Bordsteine, Ampeln und Bushaltestellen begrenzt bleiben. **SEITE III**



Lokalsport

Trainersuche beendet

Die Echterdinger Handballer haben einen neuen Trainer gefunden. Der Ex-Scharnhäuser Markus Schmid soll im Abstiegskampf zum Retter werden. **SEITE VIII**



ANZEIGE

15% RABATT

Winter-Welcome-Wochen vom
5.11.-19.11.2014

Freuen Sie sich auf **15% Sofortrabatt!**
Genießen sie außerdem **100% Service** – im Wohlfühlambiente unserer Parfümerien.

Büchsenstr. 10 oder Hirschstr. 20, 70173 Stuttgart
www.parfuermerie-heudorf.de

HEUDORF
PARFÜMERIE | BEAUTY ROOMS

Hinweise erbeten

VW Polo beschädigt

Echterdingen Die Polizei sucht Zeugen eines Unfalls, der sich am Mittwoch zwischen 9 und circa 19 Uhr am Beringweg in Echterdingen ereignet hat.

Ein bisher noch unbekanntes Fahrzeug war den Beringweg entlang gefahren und nach Angaben der Polizei an einem dort am rechten Fahrbahnrand geparkten blauen VW Polo hängengeblieben. Obwohl an dem Polo die komplette linke Fahrzeugseite eingedrückt wurde, entfernte sich der Verursacher ohne sich um den Schaden in Höhe von circa 3000 Euro zu kümmern. Das Polizeirevier Filderstadt bittet Zeugen, die den Unfall beobachtet haben oder Hinweise zum Unfallverursacher geben können, sich zu melden. Die Telefonnummer lautet 70 91-3. 12

Kontakt

Redaktion Filder-Zeitung
Telefon: 07 11/78 24 08-42
E-Mail: redaktion@filder-zeitung.zgs.de

PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNISS? Hier machen Sie immer einen guten Schnitt!

Wir sind die ideale Schnittstelle für Sie ...

denn zum attraktiven Preis kommt der kostenlose Lieferservice, die prompte Ersatzteilbeschaffung, unsere günstige Diagnose, der millimetergenaue Einbau und, und, und, hinzu. Damit ist MÖCK die ideale Stelle, um unter dem Strich einen mehr als guten Schnitt zu machen – Beratung vom Feinsten inklusive.

MÖCK
DER SPEZIALIST
FÜR WASCHEN · SPÜLEN · KOCHEN · KÜHLEN



WASCHEN AB € 398,- SPÜLEN AB € 398,- KOCHEN AB € 318,- KÜHLEN AB € 318,-

AEG Miele SIEMENS GEF MIELE LIEBHERR

Denn, wo andere aufhören, beginnt unser Service!

- Beste Beratung durch Fachpersonal
- Lieferung, Anschluss, Einweisung durch eigene, servicebewusste Monteure im Verkaufspreis inklusive
- Ersatzteilbeschaffung
- Entsorgung Ihres Altgerätes
- Schneller und **äußerst** günstiger Kundendienst

MÖCK
DER SPEZIALIST
FÜR WASCHEN · SPÜLEN · KOCHEN · KÜHLEN